

## Silirub P2 (Farben)

Revision: 16.07.2019

Seite 1 von 3

### Technische Daten

Basis	Polysiloxan
Konsistenz	Standfeste Paste
Aushärtung	Feuchtigkeitshärtend
Hautbildung	10 bis 15 min (bei 20°C/65% R.F.)
Aushärtungsgeschwindigkeit* (23°C/50% R.F.)	Ca. 2 mm/24St
Härte**	30 ± 5 Shore A
Dichte**	1,12 g/ml
Rückstellvermögen (ISO 7389)**	> 80 %
Max. zulässige Gesamtverformung (ISO 11600)	± 20 %
Zugfestigkeit (ISO 37)**	1,20 N/mm <sup>2</sup>
Elastizitätsmodul 100% (ISO 37)**	0,73 N/mm <sup>2</sup>
Bruchdehnung (ISO 37)**	300 %
Temperaturbeständigkeit**	-60 °C → 180 °C
Verarbeitungstemperatur	5 °C → 35 °C

\* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. \*\* Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.

### Produktbeschreibung

Silirub P2 (Farben) ist ein hochwertiger, geruchsarmer, einkomponentiger Fugen- und Verglasungsdichtstoff auf Basis von neutralvernetztem Silikon. Silirub P2 (Farben) ist ein neutraler Silikondichtstoff, speziell für Überstreichen mit vielen gering lösemittel- und wasserbasierenden Farben entwickelt.

### Produkteigenschaften

- Sehr gut verarbeitbar
- Farbbeständig und UV-beständig
- Trocken verarbeitbar.
- Dauerelastisch nach Aushärtung
- Praktisch geruchlos
- Verträglich mit vielen gering lösemittel- und wasserbasierenden Holzfarben (Lacke)

### Anwendung

- Oberflächenabdichtung bei der Installation von Isolier- und Verbundglas (siehe auch Absatz zur Kompatibilität mit Glas) gemäß NPR3577.
- Für einbruchsichere Verglasung
- Dichtung von allen Fugenarten in Balustraden, Balkonen und Teppichen.

- Außenanschlussfugen auf verschiedenen Untergründen.

### Lieferform

*Farbe:* RAL9001 (Cremeweiß), RAL9010 (Reinweiß), RAL7004 (Signalgrau), RAL8016 (Mahagonibraun), schwarz  
*Verpackung:* 310 ml Kartusche

### Lagerstabilität

18 Monate bei ungeöffneter Verpackung an einem kühlen und trockenen Lagerort bei Temperaturen zwischen +5°C und +25 °C.

### Untergründe

*Untergründe:* alle üblichen Bauuntergründe, Glas, Aluminium, Holz, Stahl ST1403, Stein, Mauerwerk, Kunststoffe, Keramikfliesen  
*Beschaffenheit:* tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei.

*Oberflächenvorbereitung:* Poröse Oberflächen sollten mit Primer 150 grundiert werden. Kein Primer für nichtporöse Untergründe erforderlich.

Nicht geeignet für den dauerhaften Einsatz unter Wasser. Es gibt keine Haftung auf Untergründen aus PE, PP, PTFE (Teflon®) und bituminösen Substraten. Für alle

Hinweis: Dieses technische Datenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Die Anweisungen in dieser Dokumentation basieren auf unseren Tests und Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Materialien und Untergründen sowie der vielen unterschiedlichen möglichen Anwendungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Verantwortung für die erzielten Ergebnisse. Da die Konstruktion und die Beschaffenheit des Substrats und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Haftung für diese Publikation. In jedem Falle wird empfohlen, vor der Anwendung entsprechende Tests durchzuführen. Soudal behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.

---

## Silirub P2 (Farben)

---

Revision: 16.07.2019

Seite 2 von 3

Untergründe wird empfohlen, vor der Anwendung einen Haftungstest durchzuführen. Bei Glasversiegelung: Reinigen Sie den Rahmen und die Glasoberflächen, die mit dem Dichtstoff in Kontakt kommen.

### Kompatibilität mit Glas

Silirub P2 (Farben) ist nicht geeignet bei Kontakt mit sekundären Dichtstoffen oder Isolierglas. Silirub P2 (Farben) ist nicht geeignet für Anwendungen, bei denen es in direkten Kontakt mit PVB-Folien von Verbundglas kommt. Für diesen Fall wird Silirub 2 empfohlen.

### Fugenabmessung

Anwendungen Verglasung und Fenster:  
Versiegelung = Mindestbreite 4 mm, Tiefe mindestens 6 mm. Minimale Fugenbreite für Anschlussfugen an Fenstern: 10 mm. Keine Verglasungsanwendungen: zwischen 5-10 mm breite: Fugentiefe 5 mm. Fugenbreite 10-30 mm: Tiefe = 1/2 \* breite. Verklebungen: Für Verklebungen wird eine Kleberaupe von 2 - 3 mm empfohlen.

### Verarbeitung

Achten Sie darauf, dass keine Seifenlösung zwischen die Fugenkanten und das Dichtmittel gelangt (um die Haftwirkung nicht zu beeinträchtigen). Vorsichtig anschleifen, um die Haftung zu verbessern. Es wird empfohlen, den Dichtstoff vor dem Streichen zu entfetten.  
*Verarbeitung:* Mit Hand- oder Pressluft-Pistole.  
*Reinigung:* Sofort nach der Verwendung (vor dem Aushärten) mit Waschbenzin oder Soudal Surface Cleaner reinigen.

*Glätten:* Trocken maschinell bearbeitbar. Mit einer seifigen Lösung oder Soudal Glättmittel vor der Hautbildung.

*Reparaturmöglichkeit:* Mit dem gleichem Material

### Überstreichbarkeit

Den Dichtstoff erst nach vollständiger Aushärtung überstreichen.

Für optimale Ergebnisse wird empfohlen, den Dichtstoff innerhalb weniger Tage nach dem Aushärten zu überstreichen.

Es wird empfohlen, den Dichtstoff vor dem Streichen zu entfetten, insbesondere dann, wenn die Endbearbeitung mit Seifenwasser erfolgte.

Einmal durchgehärtet, durch Anschleifen des Dichtstoffs kann die Haftfestigkeit verbessert werden.

Prinzipiell gewähren Holzfarben eine gute Abdeckung ohne Streifen oder Krater. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Holzfarben wird empfohlen, vorab einen Verträglichkeitstest durchzuführen.

Bei lösungsmittelarmen Farben auf Alkydharz-Basis kann die Trocknung der Farbe länger als üblich dauern. Die Haftung einer Farbe auf Alkydharz-Basis kann erst nach 3 bis 4 Wochen bewertet werden, nachdem die Farbe vollständig getrocknet ist.

Die Trocknungsdauer der Farbe kann abhängig von der Zusammensetzung der Farbe sein.

Silirub P2 (Farben) ist nicht zum Überstreichen mit Fassaden- und Wandfarben auf Wasserbasis vorgesehen.

Für wasserbasierte Innenraumfarben mit begrenzter Fugenbewegung wird die Verwendung eines Acryl-Dichtstoffs empfohlen.

Prinzipiell sind Silikone weniger gut überstreichbar als Hybridpolymere. Für beste Ergebnisse in Bezug auf die Überstreichbarkeit empfehlen wir Glaskit TS.

### Sicherheitsempfehlungen

Befolgen Sie die üblichen Vorschriften zur Arbeitshygiene. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verpackungsgebilde.

### Bemerkungen

- Fugen mit geringer Bewegung (max. 5 %) können vollständig überstrichen werden.
- Verwenden Sie zur Pflege keine scharfen Gegenstände, seien Sie vorsichtig mit scharfen Kanten oder Fensterwischern.

Hinweis: Dieses technische Datenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Die Anweisungen in dieser Dokumentation basieren auf unseren Tests und Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Materialien und Untergründen sowie der vielen unterschiedlichen möglichen Anwendungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Verantwortung für die erzielten Ergebnisse. Da die Konstruktion und die Beschaffenheit des Substrats und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Haftung für diese Publikation. In jedem Falle wird empfohlen, vor der Anwendung entsprechende Tests durchzuführen. Soudal behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.

---

## Silirub P2 (Farben)

---

Revision: 16.07.2019

Seite 3 von 3

- Die Dutch Sealant Association (niederländische Assoziation für Dichtstoffe) weist darauf hin, dass glänzende Dichtstoffe für eine erfolgreiche Abdichtung und Glasierung nicht zwingend lackiert werden müssen. Es handelt sich vielmehr um eine ästhetische Entscheidung des Bauunternehmers bzw. Malers. Die Kompatibilität der Farbe mit dem Dichtstoff und der Elastizitätsunterschied (Farbe: weniger als 5 %, Dichtstoff: bis zu 25 %) können die Haltbarkeit beeinträchtigen. Um dies zu klären, kann ein Test durchgeführt werden.
- Die Voraussetzungen und Vorbehandlungen während des Abdichtens und Streichens sind sehr wichtig. Gleiches gilt für die Temperatur, den Feuchtigkeitsgehalt des Holzes sowie die Feuchtigkeit und Art des Abglättmittels.
- Nicht auf Naturstein wie Marmor, Granit o. ä. verwenden (Abfärbung). Verwenden Sie dafür Soudal Silirub MA oder Silirub+S8800.
- Direkter Kontakt mit sekundären Dichtstoffen von Isolierglas (Isolierung) bzw. der PVB-Folie von Sicherheitsglas ist zu vermeiden.
- Eine völlige Abwesenheit von UV kann eine Farbänderung des Dichtstoffes verursachen.
- In einer sauren Umgebung oder in dunklen Räumen kann ein weißer Dichtstoff leicht vergilben. Unter Sonnenlichteinwirkung kann es sich leicht bessern.
- Nach der Bearbeitung mit Glättmittel oder einer seifigen Lösung stellen Sie sicher, dass die Oberflächen nicht mit dieser Lösung in Kontakt kommen, da sonst der Dichtstoff nicht an der Oberfläche haftet. Aus diesem Grund wird empfohlen, nur das Abstreichwerkzeug in diese Lösung zu tauchen.
- Es wird dringend empfohlen, das Glättmittel nicht unter starker Sonneneinstrahlung aufzutragen, da es sonst sehr schnell trocknen wird.
- Nicht anwenden, wenn eine dauernde Wasserbelastung möglich ist.
- Nicht auf Polykarbonat verwenden. Verwenden Sie dafür Silirub PC.
- Bei Verwendung verschieden reaktiver Fugenmassen muss die erste Fugenmasse, vor Anwendung der nächsten, vollständig ausgehärtet sein.

### Umweltklauseln

#### LEED Regelung

Silirub P2 (Farben) erfüllt die Vorgaben von LEED. Emissionsarme Stoffe: Klebstoffe und Dichtstoffe. SCAQMD-Vorschrift 1168. Entspricht USGBC LEED 2009 Credit 4.1: Emissionsarme Materialien & VOC-Gehalt von Kleb- und Dichtstoffen.

### HINWEIS

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf Tests, Überwachung und Erfahrungswerten. Sie sind allgemeiner Natur und begründen keine Haftung. Es obliegt dem Anwender, mit eigenen Tests zu bestimmen, ob sich das Mittel für den vorgesehenen Anwendungszweck eignet und mit der verwendeten Farbe überstreichbar ist.

Hinweis: Dieses technische Datenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Die Anweisungen in dieser Dokumentation basieren auf unseren Tests und Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Materialien und Untergründen sowie der vielen unterschiedlichen möglichen Anwendungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Verantwortung für die erzielten Ergebnisse. Da die Konstruktion und die Beschaffenheit des Substrats und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Haftung für diese Publikation. In jedem Falle wird empfohlen, vor der Anwendung entsprechende Tests durchzuführen. Soudal behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.